

Heike Krause (TrashmaidBerlin)

Berlin, Deutschland

E-Mail: trashmaidberlin@t-online.de

Website: www.trashmaidberlin.de

Instagram: [trashmaidberlin](https://www.instagram.com/trashmaidberlin) und [trashmyway](https://www.instagram.com/trashmyway)

Künstlerprofil

Heike Krause, bekannt unter dem Namen TrashmaidBerlin, ist eine in Berlin ansässige Künstlerin mit Wurzeln in der Street Art und seit 2018 im Bereich Trash Art aktiv. Sie verwandelt gefundenen Müll – vor allem von Meeresstränden und Berliner Straßen – in visuell eindrucksvolle, gesellschaftlich engagierte Kunstwerke. Ihre Arbeiten thematisieren die globale Plastikkrise und deren lokale Ausprägungen und werden häufig direkt im öffentlichen Raum platziert. Mit einem beruflichen Hintergrund in Werbung und Kommunikation nutzt sie visuelle Kultur gezielt als Werkzeug für Umweltbewusstsein und öffentlichen Dialog.

2025 gewann sie mit ihrem Werk *FLIGHT 281* den ersten Preis in der Kategorie „Worldwide“ bei den internationalen Trash Art Awards von The Trash Traveler. Die Auszeichnung würdigt ihre Fähigkeit, ökologische Themen mit klarer Formensprache und emotionaler Tiefe künstlerisch umzusetzen. Das prämierte Kunstwerk – eine Skulptur aus 281 gesammelten Zigarettenkippen und Kunststofffragmenten von Meeresstränden – steht sinnbildlich für ihre Arbeitsweise: gesellschaftskritisch, präzise komponiert und in globalem Kontext verankert.

Ausbildung & Qualifikationen

Vordiplom in Gesellschafts- und Wirtschaftskommunikation, HdK – Hochschule der Künste, Berlin, Germany

Werbekaufrau, Berlin

Professioneller Hintergrund

Grafikdesignerin und Werbefachfrau

Mehrjähriger Aufenthalt in Thessaloniki, Griechenland als Mitarbeiterin der Publikationsabteilung einer EU-Agentur

Langjährige Streetartkünstlerin; seit 2018 Trashartkunst

Ausstellungen & Kunst im öffentlichen Raum

2024 – Einzelausstellung *Trash my Way*, Oktober–November, Umweltbundesamt, Dessau

2024 – Dauerinstallation *Berlin Flagge*, Illuseum Berlin

2021–2025 – Kunstprojekte im öffentlichen Raum für Gretlwand, Berlin

2021–2025 – Teilnahme an Street Art Festivals in Goch (DE), London (UK), Manchester (UK), York (UK) Neapel (IT), Bordeaux (FR)

Diverse Straßeninstallationen und Interventionen in Deutschland und Europa

Kooperationen & Gemeinschaftsprojekte

Kollektive Kunstprojekte zum Thema Meeres- und Stadtverschmutzung:

2025 – NETWORKING

2024 – OPEN YOUR EYES

2023 – LAST CALL

2022 – HELL'S KITCHEN

2022 – UNITED STAR OF EUROPE

Ehrenamtliche Botschafterin für MBRC The Ocean, zur Unterstützung globaler Aufklärung über Meeresverschmutzung

Umweltbildung & Kunst

2025 – *PLASTIKPFADE* – Müll ohne Grenzen, Umweltbildungsaktion in Berlin. Kunst- und Informationsstand mit eigens gestalteten Plakaten und der Broschüre *PLASTIKPFADE*. Gefördert durch die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt.

Veröffentlichungen/Nominierungen

2025 – Gewinnerin des Trash Art Award 2025 (Kategorie „Worldwide“) mit dem Werk *FLIGHT 281*, verliehen von The Trash Traveler.

2025 (erscheint im Oktober) – Feature im Social Art Award Book 2025 über das Projekt *THE UNITED STAR OF EUROPE*, eins der elf von der Jury des Institute for Art and Innovation für den Social Art Award 2025 nominierten Kunstwerke.

2024 – Nominiert für den Bessere-Welt-Preis von BioMarkt mit dem Projekt *TRASH BINGO*, eins von insgesamt 10 Projekten auf der Shortlist.

Medienberichte und Interviews: trashmaidberlin.de/INFO/VEROeffENTLICHUNGEN

Künstlerische Ausrichtung & Werte

Trash Art als Form von Umwelt- und urbanem Aktivismus

Verbindung des kollaborativen und demokratischen Geistes der Streetart mit der Trashart

Thematischer Fokus: Plastikverschmutzung – vom Meer bis zu Großstadtstraßen

Kunst für alle: niedrigschwellig, direkt, außerhalb etablierter Institutionen

Engagement für globale Zusammenarbeit und interkulturellen Austausch